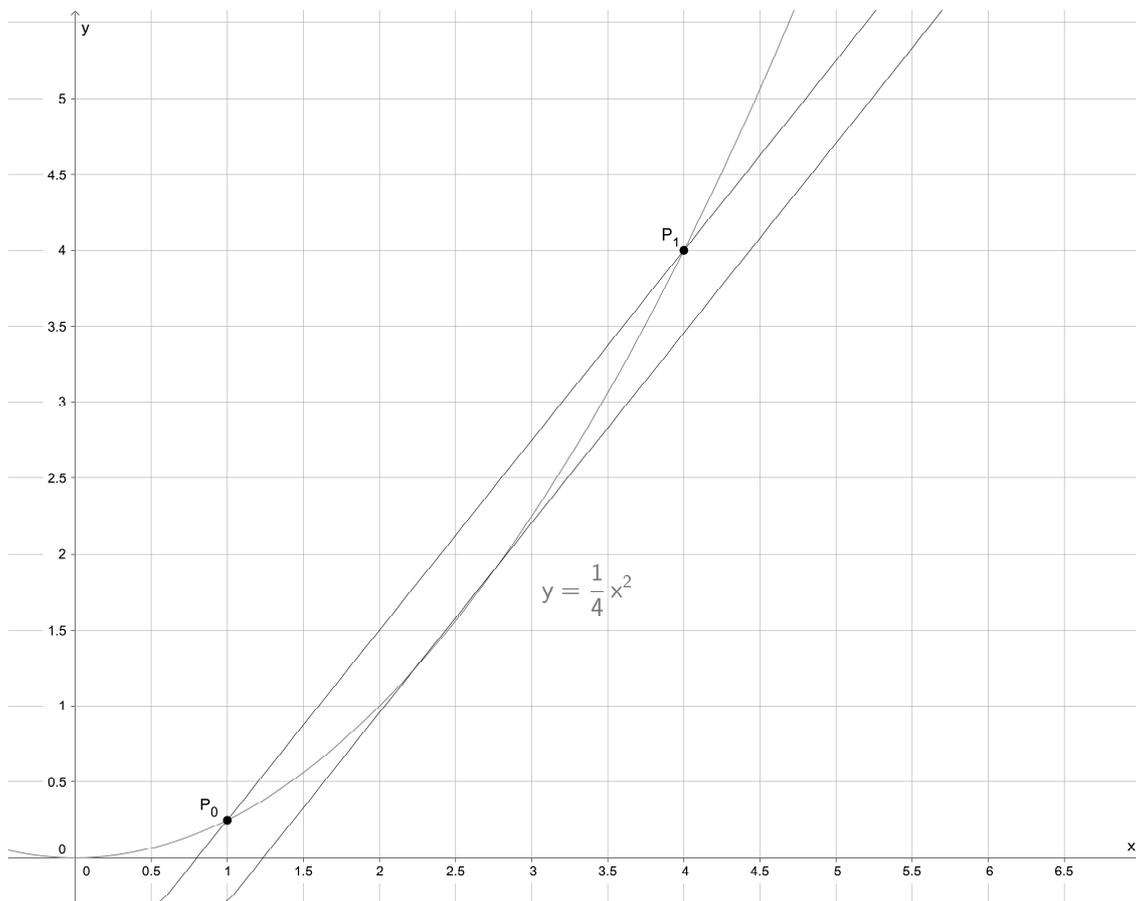


In dieser Aufgabe werden Kurven, zugehörige Sekanten und die dazu parallelen Tangenten untersucht.

- a) Als erstes Beispiel wird die Parabel mit der Gleichung  $y = \frac{1}{4} \cdot x^2$  betrachtet.

Die Abbildung zeigt diese Parabel und die Sekante durch die Punkte  $P_0(1|0,25)$  und  $P_1(4|4)$  sowie die zu dieser Sekante parallele Tangente an die Parabel.



Ermitteln Sie die Steigung der Sekante und die  $x$ -Koordinate des Berührungspunkts der dazu parallelen Tangente.

- b) Wählen Sie zwei Punkte der Parabel aus Teilaufgabe a), die im zweiten Quadranten liegen, und bestimmen Sie auch für die Sekante durch diese Punkte die Steigung und die  $x$ -Koordinate des Berührungspunkts der zu ihr parallelen Tangente.
- c) Vergleichen Sie für die bisher betrachteten Tangenten jeweils die  $x$ -Koordinate des Berührungspunkts mit den  $x$ -Koordinaten der Punkte, durch die die dazu parallele Sekante verläuft. Was stellen Sie fest?
- d) Zeigen Sie allgemein, dass die mittlere Steigung einer Parabel mit  $y = a \cdot x^2 (a \neq 0)$  im Intervall  $[x_0; x_1]$  mit  $x_1 > x_0$  mit der lokalen Steigung in der Mitte des Intervalls übereinstimmt.

- e) Der lokale Anstieg  $m$  des Graphen einer quadratischen Funktion  $f$  mit  $f(x) = a \cdot x^2$  ( $a \neq 0$ ) an der Stelle  $x_0$  lässt sich mithilfe der folgenden Formel mit beliebigem  $h$  ( $h \neq 0$ ) bestimmen:

$$m = \frac{a \cdot (x_0 + h)^2 - a \cdot (x_0 - h)^2}{2 \cdot h}$$

Beschreiben Sie die dieser Formel zugrunde liegende Vorgehensweise und zeigen Sie, dass der Bruchterm gerade  $f'(x_0)$  entspricht.

- f) Gegeben ist nun eine Funktion  $g$  mit  $g(x) = a \cdot x^3$ ,  $a \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$  und  $x \in \mathbb{R}_0^+$ . Betrachtet werden der Graph von  $g$ , die Sekante durch die Punkte  $P_1(0|0)$  und  $P_2(1|a)$  sowie die dazu parallele Tangente an den Graphen von  $g$ . Bestimmen Sie die  $x$ -Koordinate des Berührungspunkts der Tangente. Weisen Sie nach, dass diese  $x$ -Koordinate stets größer ist als der  $x$ -Wert, der das Intervall  $[0;1]$  halbiert.